



Leistungskonzept des Faches Mathematik

Anzahl und Dauer von Klassenarbeiten und Klausuren

Sekundarstufe I

Jahrgangsstufe	Anzahl	Dauer
5	3 pro Halbjahr	45 min
6	3 pro Halbjahr	45 min
7	3 pro Halbjahr	45 min
8	3 im 1. Halbjahr 2 im 2. Halbjahr	45 min
9	2 im 1. Halbjahr 2 im 2. Halbjahr	2x 45 min 3. KA 60 min, 4. KA 90 min
10	2 pro Halbjahr	

Sekundarstufe II

Jahrgangsstufe	Kursart	Anzahl	Dauer	
EF		2 je Halbjahr	90 min	
Q1	GK	Jeweils 2 pro Halbjahr	90 min	
	LK		155 min	
Q2.1	GK		155 min	
	LK		225 min	
Q2.2	GK		1	225 min Ab SJ 2023/24: 255 min
	LK		1	270 min Ab SJ 2023/24: 300 min



Bewertungskriterien der schriftlichen Arbeiten und der sonstigen Mitarbeit

Sekundarstufe I

Prozentzuweisungen zu den jeweiligen Notenstufen bei schriftlichen Arbeiten:

Note	≥ (%)
1	86,5
2	73
3	59,5
4	46
5	20
6	0

In begründeten Einzelfällen (z.B. Vertretungsunterricht durch Krankheit des Fachlehrers etc.) kann in vertretbarem Rahmen von der getroffenen Regelung abgewichen werden.

Kriterien für die Beurteilung der sonstigen Mitarbeit

Die sonstige Mitarbeit in der Sekundarstufe I setzt sich im Fach Mathematik aus den folgenden Kriterien zusammen:

- Beteiligung am Unterricht (qualitativ und quantitativ)
- Anwendung der Fachsprache
- Ergebnisse von Lernzeit- und Hausaufgaben

Die Fachkonferenz vom 24.02.2012 beschloss zudem, dass zur Festlegung der Zeugnisnote in der Sekundarstufe I überwiegend die schriftlichen Schülerleistungen zu berücksichtigen sind. Die mündlichen Leistungen sind für die Zeugnisnote angemessen zu bewerten.



Sekundarstufe II

Prozentzuweisungen zu den jeweiligen Notenstufen bei schriftlichen Arbeiten:

Note	Punkte	Prozentbereich	Note	Punkte	Prozentbereich
1+	15	$95 \leq x \leq 100$	4+	6	$50 \leq x < 55$
1	14	$90 \leq x < 95$	4	5	$45 \leq x < 50$
1-	13	$85 \leq x < 90$	4-	4	$40 \leq x < 45$
2+	12	$80 \leq x < 85$	5+	3	$33 \leq x < 40$
2	11	$75 \leq x < 80$	5	2	$27 \leq x < 33$
2-	10	$70 \leq x < 75$	5-	1	$20 \leq x < 27$
3+	9	$65 \leq x < 70$	6	0	$x < 20$
3	8	$60 \leq x < 65$			
3-	7	$55 \leq x < 60$			

Anteile der Anforderungsbereiche bei schriftlichen Arbeiten in der Sekundarstufe II:

Anforderungsbereich	EF	Q1/Q2
Reproduktion I	Ca. 40%	→30%
Reorganisation II	Ca. 50%	50%
Transferleistung III	Ca. 10%	→20%



Konzept zur Leistungsbewertung der sonstigen Mitarbeit

Note	Der Schüler/ Die Schülerin...
1	<ul style="list-style-type: none"> - wendet Fachsprache fehlerfrei an - löst komplexe Probleme auf der Grundlage fundierter Fachkenntnisse - entwickelt weiterführende Fragestellungen - arbeitet sorgfältig, kontinuierlich, aktiv und nachhaltig strukturiert im Unterricht mit - bewertet differenziert und eigenständig
2	<ul style="list-style-type: none"> - wendet Fachsprache weitgehend korrekt und fehlerfrei an - liefert Ansätze und Ideen bei komplexen Problemen auf der Grundlage tragfähiger Fachkenntnisse - arbeitet zügig, kontinuierlich, aktiv und strukturiert im Unterricht mit - unterscheidet wesentliche von unwesentlichen Inhalten
3	<ul style="list-style-type: none"> - wendet Fachsprache weitgehend korrekt an - bringt zu grundlegenden Fragestellungen Lösungsansätze bei - arbeitet weitgehend strukturiert und konzentriert im Unterricht mit - versteht grundlegende Sachverhalte und kann sie erklären
4	<ul style="list-style-type: none"> - wendet Fachsprache teilweise korrekt an - versteht einfache Sachverhalte und kann Gelerntes reproduzieren - arbeitet zeitweise konzentriert im Unterricht mit
5	<ul style="list-style-type: none"> - wendet Fachsprache unzureichend an - beteiligt sich selten oder nur nach Aufforderung am Unterricht - kann grundlegende Inhalte nicht oder nur falsch wiedergeben - arbeitet auch bei Hilfestellung nicht mit
6	<ul style="list-style-type: none"> - wendet die Fachsprache der Mathematik nicht an - liefert keinerlei verwertbaren Unterrichtsbeiträge - verweigert die Mitarbeit und kann oder will dem Unterrichtsgang nicht folgen



Weitere Vereinbarungen zur Leistungsbewertung für den Fachbereich Mathematik

Die Fachschaft Mathematik vereinbart verbindlich bei der Korrektur von Klassenarbeiten und Klausuren folgende Verfahrensregeln:

1. Werden Klausurbögen verwendet, so sind die beschriebenen Seiten zu nummerieren. Vor Abgabe der Arbeit sind nicht beschriftete Leerseiten bzw. Textlücken durch eine Streichung als nicht beschrieben zu kennzeichnen.
2. Selbstverständlich werden auch Lösungen bzw. Lösungsansätze auf Arbeitsblättern oder Konzeptpapier akzeptiert. Dies ist jedoch nur dann möglich, wenn im Kontext der Aufgabenlösung ein schriftlicher Hinweis mit Markierung gegeben wird.
3. Überzählige Lösungen bzw. Lösungsansätze sind zu streichen. Werden versehentlich trotzdem „mehrere“ Lösungen angeboten, ist diejenige zu berücksichtigen, die der Fachlehrer im Kontext zuerst korrigiert. Ein Anspruch, dass die „bessere“ Lösung gewertet wird, besteht nicht.
4. Ein Bleistift darf nur bei graphischen Darstellungen verwendet werden.

Facharbeiten in der Sekundarstufe II

In der Jahrgangsstufe Q1 kann im 2. Halbjahr eine Klausur durch eine Facharbeit im Fach Mathematik ersetzt werden, wenn der/ die Schüler/ in dieses Fach wählt. Die Regeln und die Bewertungskriterien sind durch die Oberstufenkoordination festgelegt. Die Themenwahl hat in Absprache mit dem Fachlehrer zu erfolgen. Innermathematisch und anwendungsorientierte Arbeiten sind dabei zugelassen. Da jedoch besonders im Fachbereich Mathematik der Schritt von Fachthemen der Oberstufe zu einer wissenschaftlichen Beschäftigung mit Mathematik groß ist, besteht die Gefahr, dass die erstellten Facharbeiten zu reproduktiv ausfallen. Hier muss durch eine entsprechende Beratung des Fachlehrers und eine Reduktion auf eine konkrete Problemsituation rechtzeitig hingewiesen werden.